

Königswartha *aktuell*

Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny • www.koenigswartha.de

Schulanfänger 2017

*Der Lehrer ist kein Zauberkünstler,
sondern ein Gärtner.
Er kann und wird
euch hegen und pflegen.
Wachsen müsst ihr selber!*

Erich Kästner



Zeichnung von Pia-Laureen Kaltschmidt, 4b

Greta Drost
Lucy Gänge
Selma Gause
Freya Jokusch
Johanna Kobelt
Emily Schulze
Nahla-Lotta Stehr
Emma Suffner
Alma Walter
Ben Bretschneider
Oskar Fischer
Arbi Gandaloew

Colin Glowik
Levin Glowik
Valentino Hermkes
Gustaf Holder
Friedemann Hornig
Dustin Mirtschin
Fabien Reh
Erik Schakulat
Noah Schelzig
Quin Seeger
Elias Titzmann
Elias Wosky

(Namen unvollständig, da keine Zustimmung zur Veröffentlichung)

*Wir gratulieren allen Schulanfängern und wünschen viel Freude und Erfolg beim Lernen.
Allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start in das neue Schuljahr.*

Gemeindeverwaltung Königswartha

Amtsblatt der Gemeinde Königswartha

und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich,
Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha

Hamtske topjeno gmejny Rakecy a wsow Kamjenej, Komorow,
Kača Korčma, Jitk, Jeňšecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža

Partnergemeinde
Sandhausen



Gemeindeverwaltung Königswartha/ Gmejnski zarjad

Bahnstraße 4, 02699 Königswartha
Telefon: 035931-23910
Fax 035931-23919
gemeinde@koenigswartha.de
www.koenigswartha.de

» Öffnungszeiten

| | |
|-------------------|--|
| Montag | 09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 15:00 Uhr |
| Dienstag | 09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 18:00 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen |
| Donnerstag | 09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 16:00 Uhr |
| Freitag | geschlossen |

» Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

» Sprechzeiten Schiedsstelle

Jeden 1. Dienstag im Monat
17:00 bis 18:00 Uhr

» Die Einrichtungen der Gemeindeverwaltung sind wie folgt zu erreichen

Gemeindebibliothek/Heimatstube
Tel.: 035931 21132
bibliothek-koenigswartha@gmx.de

Versorgungs-GmbH
Tel.: 035931 299015 / Fax: 299014
post@versorgung-koenigswartha.de

Wohnbau Königswartha GmbH
Tel.: 035931 299010 / Fax: 299014
post@wohnbau-koenigswartha.de

**Bereitschaft
Versorgungs GmbH Königswartha/
Wohnbau Königswartha GmbH**
ständig 0174 3456950

Pass- und Meldeamt

Am 24. und 25. Juli 2017 bleibt das
Einwohnermeldeamt in Königswartha
geschlossen.

In dieser Zeit übernimmt die Ver-
tretung das Pass- und Meldeamt
in **Neschwitz**, Bahnhofstr. 1, Frau
Pötschke, Tel.: 035933 38619

Achtung:

Öffnungszeiten

der Gemeindeverwaltung Neschwitz:

| | |
|-----------|-------------------|
| Montag: | 9:00 - 12:00 Uhr |
| Dienstag: | 9:00 - 12:00 Uhr |
| und | 14:00 - 16:00 Uhr |

Herzliche Glückwünsche zum Firmenjubiläum 25 Jahre Gerüstbau Jokusch

Mit diesem Jubiläum können sie stolz auf die Arbeit der vergangenen 25 Jahre
zurückblicken.



Im Namen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung gratulieren wir Ihnen
zum 25-jährigen Firmenjubiläum.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Mitarbeitern für die Zukunft alles Gute, noch viele
Jahre erfolgreicher Arbeit, zufriedene Kunden und immer volle Auftragsbücher.

Swen Nowotny
Bürgermeister

Schlossteich wird saniert

Vielleicht haben Sie sich beim Spaziergang durch unseren Schlosspark gefragt,
warum seit einigen Tagen das Wasser im Teich fehlt. Der Grund ist ganz einfach.
Der Staatsbetrieb Immobilien- und Baumanagement, der für die Liegenschaften
des Freistaats Sachsen verantwortlich ist, wird demnächst den Teich sanieren. Um
bauen zu können, ist eine möglichst trockene Baustelle vonnöten, daher muss be-
reits jetzt abgestaut werden.

Am Zu- und Ablaufbauwerk des Teichs hat der Zahn der Zeit mächtig genagt und
eine Wiederherstellung der Wasserver- und Entsorgung ist dringend notwendig.
Der sogenannte Mönch muss denkmalgerecht saniert und voll funktionsfähig wie-
derhergestellt werden. Darüber hinaus wird der Teich entschlammt. Im nächsten
Jahr wird der Teich dann wieder in alter (neuer) Schönheit das denkmalgeschützte
Ensemble Schloss und Schlossteich vervollständigen.

Dr. Gert Füllner
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Die nächste Ausgabe
erscheint am:

Freitag, dem 11. August 2017

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:

Mittwoch, der 2. August 2017

Impressum

„Königswartha-aktuell“

Ämtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Königswartha und der Orte
Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich, Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha
Zarjadniške nowiny Rakečanskeje gmejny
Kamjonej, Komorow, Kača Korčma, Jitk, Jeňšecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža

Das Amtsblatt „Königswartha-aktuell“ erscheint monatlich, jeweils am 2. Freitag und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber: Gemeinde Königswartha, Bahnhofstr. 4, 02699 Königswartha

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Swen Nowotny

- Redaktion: Hauptverwaltung, Frau Gottschalk/Frau Nytsch, Telefon (03 59 31) 2 39 21/2 39 41, Fax (03 59 31) 2 39 19

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



>> Amtliche Bekanntmachungen - Zarjadniske wozjewjenja

Auszüge aus der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 14.06.2017

Bürgermeister Nowotny eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Es sind 12 Gemeinderäte und der Bürgermeister anwesend.

Folgende Gemeinderäte fehlen entschuldigt:

Gemeinderat Hubertus Schiebschick (dienstlich verhindert), Gemeinderätin Kornelia Helm (dienstlich verhindert), Gemeinderat Thomas Schenk (dienstlich verhindert) sowie Gemeinderat Günter Eicher (kommt später zur Sitzung hinzu)

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte: 16 + 1
 Stimmberechtigte insgesamt: 17
 Entschuldigt: 4
 Anwesende: 13

Die Niederschriften der heutigen Sitzung werden von folgenden Gemeinderäten unterschrieben:

Gemeinderat Frank Wobst FWV

Gemeinderat Peter Klemmer PFW

Bürgermeister Nowotny erklärt die Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19.04.2017 für bestätigt.

Gemeinderat Günter Eichler kommt zur Sitzung hinzu. Damit ändert sich das Abstimmungsverhalten wie folgt:

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte: 16 + 1
 Stimmberechtigte insgesamt: 17
 Entschuldigt: 3
 Anwesende: 14

Beschluss-Nr.: 27/VI/2017:

Der Gemeinderat Königswartha stimmt der Annahme von Zuwendungen nach § 73 Abs. 5 SächsGemO gemäß folgender Übersicht zu:

| Zuwendungsgeber | Zuwendungshöhe | Zuwendungszweck | für Einrichtung |
|---|-------------------|--|---------------------------------|
| Eskildsen GmbH | 250,00 € | Finanzierung PKW-Anhänger | Gemeindeverwaltung Königswartha |
| Land- und Forstbetrieb Clemens Bresan, Königswartha | 1.000,00 € | Zuschuss Vereinsförderung | Vereine Königswartha |
| Hildegard Krahl, Commerau | 50,00 € | Errichtung eines Spielplatzes im OT Commerau | Spielplätze |
| Gesamtzuwendung: | 1.300,00 € | | |

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

Beschluss-Nr.: 28/VI/2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt die Vergabe

Los 1 – Bauhauptleistungen an die Firma Bauunternehmen Stramke GmbH, Georg-Mahling-Straße 2, 02999 Lohsa mit einer Auftragssumme von 52.393,08 € Brutto.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
 Nein-Stimmen: 3
 Stimmenthaltungen: 0

Auf Wunsch: Benennung Abstimmungsverhalten Fraktion Parteifreie Wähler
 (PFW) GR Rentsch – Nein-Stimme, GR Klemmer – Nein-Stimme

Beschluss-Nr.: 29/VI/2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt die Vergabe Los 2 – Trockenbau an die Firma Ausbau K. Franke, Hauptstraße 35, 02943 Boxberg, OT. Uhyst mit einer Auftragssumme von 21.288,90 € Brutto.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
 Nein-Stimmen: 1
 Stimmenthaltungen: 1

Auf Wunsch: Benennung Abstimmungsverhalten Fraktion Parteifreie Wähler

(PFW) GR Rentsch – Ja-Stimme, GR Klemmer – Ja-Stimme

Beschluss-Nr.: 30/VI/2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt die Vergabe Los 3 – Tischlerarbeiten an die Firma S. Richter GmbH, Elstergrund 23 02979 Elsterheide, OT. Neuwiese mit einer Auftragssumme von 21.273,63 € Brutto.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

Beschluss-Nr.: 31/VI/2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt die Vergabe Los 4 – Fliesenlegerarbeiten an die Firma Sonnek FLMB GmbH, Neuteichnitzer Straße 70, 02625 Bautzen mit einer Auftragssumme von 21.152,05 € Brutto.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

Beschluss-Nr.: 32/VI/2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt die Vergabe Los 5 – Maler- und Bodenlegerarbeiten an die Firma Malermeister Michael Zschieschang, Schulweg 1a, 01920 Cunnewitz mit einer Auftragssumme von 14.940,87 € Brutto.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13
 Nein-Stimmen: 1
 Stimmenthaltungen: 0

Auf Wunsch: Benennung Abstimmungsverhalten Fraktion Parteifreie Wähler

(PFW) GR Rentsch – Ja-Stimme, GR Klemmer – Ja-Stimme

Beschluss-Nr.: 33/VI/2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt die Vergabe Los 6 – Heizungs- Lüftungs- und Sanitärtechnik an die Fa. Retschke-Zschornak GmbH, 02627 Radibor, OT. Camina Nr. 13 mit einer Auftrags-

summe von 94.550,94 € Brutto.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
 Nein-Stimmen: 2
 Stimmenthaltungen: 1

Auf Wunsch: Benennung Abstimmungsverhalten Fraktion Parteifreie Wähler (PFW) GR Rentsch – Nein-Stimme, GR Klemmer – Nein-Stimme

Beschluss-Nr.: 34/VI/2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt die Vergabe Los 7 – Elektroinstallation an die Firma Elektro Zschiesche, Niesendorfer Str. 3, 02699 Königswartha mit einer Auftragssumme von 23.784,97 € Brutto.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

Beschluss-Nr.: 35/VI/2017:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt zum 01.09.2017 die Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Königswartha in vorgelegter Form.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--------------------|----|
| Ja-Stimmen: | 14 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

Monatliche Elternbeiträge

Elternbeiträge für die örtliche Kinderbetreuung, gültig ab 01.09.2017

| | Familienstatus | tägliche Betreuung in Stunden | 1. Kind | 2. Kind (Geschwisterkind) entspricht 60 % vom 1. Kind | 3. Kind (Geschwisterkind) entspricht 20 % vom 1. Kind |
|--------|---------------------------------------|-------------------------------|------------|---|---|
| Krippe | Betriebskosten je Platz 9 h Betreuung | 4,5 | 98,78 EUR | 59,27 EUR | 19,76 EUR |
| | | 6 | 131,71 EUR | 79,02 EUR | 26,34 EUR |
| | | 7,5 | 164,63 EUR | 98,78 EUR | 32,93 EUR |
| | | 9 | 197,56 EUR | 118,54 EUR | 39,51 EUR |
| | Alleinerziehend 90% | 10 | 219,51 EUR | 131,71 EUR | 43,90 EUR |
| | | 4,5 | 88,90 EUR | 53,34 EUR | 17,78 EUR |
| | | 6 | 118,54 EUR | 71,12 EUR | 23,71 EUR |
| | | 7,5 | 148,17 EUR | 88,90 EUR | 29,63 EUR |
| | | 9 | 177,80 EUR | 106,68 EUR | 35,56 EUR |
| | | 10 | 197,56 EUR | 118,54 EUR | 39,51 EUR |
| Kita | Betriebskosten je Platz 9 h Betreuung | 4,5 | 58,52 EUR | 35,11 EUR | 11,70 EUR |
| | | 6 | 78,02 EUR | 46,81 EUR | 15,60 EUR |
| | | 7,5 | 97,53 EUR | 58,52 EUR | 19,51 EUR |
| | | 9 | 117,03 EUR | 70,22 EUR | 23,41 EUR |
| | Alleinerziehend 90% | 10 | 130,04 EUR | 78,02 EUR | 26,01 EUR |
| | | 4,5 | 52,67 EUR | 31,60 EUR | 10,53 EUR |
| | | 6 | 70,22 EUR | 42,13 EUR | 14,04 EUR |
| | | 7,5 | 87,78 EUR | 52,67 EUR | 17,56 EUR |
| | | 9 | 105,33 EUR | 63,20 EUR | 21,07 EUR |
| | | 10 | 117,03 EUR | 70,22 EUR | 23,41 EUR |
| Hort | Betriebskosten je Platz 6 h Betreuung | 5 | 54,11 EUR | 32,47 EUR | 10,82 EUR |
| | | 6 | 64,94 EUR | 38,96 EUR | 12,99 EUR |
| | Alleinerziehend 90% | 5 | 48,70 EUR | 29,22 EUR | 9,74 EUR |
| | | 6 | 58,44 EUR | 35,07 EUR | 11,69 EUR |

Die Verpflegungskosten sind in diesem Beitrag nicht enthalten und werden von den Eltern zusätzlich getragen.

Beschluss-Nr.: 36/VI/2017:

Der Gemeinderat Königswartha beschließt die Einsatzbekleidung bei der Firma Brandschutz Technik GmbH Leipzig zu einem Gesamtpreis von 12.091,83 € brutto zu erwerben.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--------------------|----|
| Ja-Stimmen: | 14 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

Beschluss-Nr.: 37/VI/2017:

Der Gemeinderat Königswartha beschließt die Ausrüstungsgegenstände bei der Firma Ziegler Feuerwehrgerätetechnik GmbH & Co. KG zu einem Gesamtpreis von 13.311,11 € brutto zu erwerben.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--------------------|----|
| Ja-Stimmen: | 14 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

Beschluss-Nr.: 38/VI/2017:

Der Gemeinderat Königswartha beschließt eine Budgetumbuchung in Höhe von 12.000 € aus der Kostenstelle Liegenschaftsmanagement in die Kostenstelle Turnhallenunterhaltung.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--------------------|----|
| Ja-Stimmen: | 12 |
| Nein-Stimmen: | 2 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

Auf Wunsch: Benennung Abstimmungsverhalten Fraktion Parteilose Wähler (PFW) GR Rentsch – Nein-Stimme, GR Klemmer – Nein-Stimme

Fördermittel für grenzübergreifende Kleinprojekte

Die Türen der Geschäftsstelle der Euroregion Neisse stehen werktags allen Personen offen, die sich für eine Zusammenarbeit mit Tschechien und Polen interessieren. Die Euroregion ist behilflich bei der Entwicklung von grenzübergreifenden Vorhaben, vermittelt passende Partner/Institutionen im Nachbarland und fördert Aktivitäten im Rahmen zweier Kleinprojektfonds. Förderhöhen bis zu 20.000 EUR sowie ein max. Fördersatz von 85 % an Unterstützung sind möglich. Wesentliche Vereinfachungen in der aktuellen Förderperiode stellen die Pauschalen für Personal- und Verwaltungskosten dar, die ohne Nachweise gewährt werden. Förderanträge können jederzeit von Vereinen, Gemeinden, gGmbHs, Stiftungen usw. gestellt werden. Beratungen dazu werden von der Euroregion Neisse angeboten.

Kontakt

Geschäftsstelle Euroregion Neisse e. V.
Hochwaldstraße 29
02763 Zittau
Tel.: 03583 57500
Email: geschaeftsleitung@euroregion-neisse.de
Internet: www.neisse-nisa-nysa.org

Öffnungszeiten

Mo. – Do., 08:00 – 16:00 Uhr, Fr., 08:00 – 14:00 Uhr



Ahoj susede, hallo Nachbar.
Interreg VA / 2014 – 2020

Umfangreiche Fördermittel für Heizungssanierungen

Die Energiewende findet bisher überwiegend im Stromsektor statt. Zur Erreichung der Klimaschutzziele müssen jedoch auch Investitionen in einen energieeffizienten und möglichst auf erneuerbaren Energien basierenden Wärmesektor getätigt werden. Dafür werden umfangreiche Fördermittel zur Verfügung gestellt. Die Sommermonate sind die beste Zeit, um eine Heizungssanierung durchzuführen, da Haushalte jetzt nur einen geringen bis keinen Wärmebedarf haben. Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) fördert in Bestandsgebäuden u. a. Investitionen in Biomasseheizungen, Solarthermieanlagen und Wärmepumpen. Besonders effiziente Wärmepumpen sowie große Solarthermieanlagen (mind. 20 m² Kollektorfläche) werden auch im Neubau bezuschusst. Die Förderhöhe hängt von der installierten Leistung ab. Kleine Anlagen werden mit einer Pauschalsumme gefördert. Bei den genannten Investitionen kann man parallel noch das Anreizprogramm Energieeffizienz (APEE) mit einer Zusatzförderung in Höhe von 20 % der jeweiligen Basisförderung des BAFA nutzen. Dies muss im Förderantrag nur angezeigt werden. Der Investitionszuschuss des BAFA ist kumulierbar mit einem zinsgünstigen Kredit der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW). Bei Fragen zum Thema Heizungssanierung können Sie sich gern an die Energieagentur des Landkreises Bautzen wenden.

Kontakt:

Energieagentur des Landkreises Bautzen
im TGZ Bautzen
Preuschwitzer Straße 20
02625 Bautzen
Telefon: 03591 380 2100
Telefax: 03591 380 2021
E-Mail: energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de



» Aus der Gemeindeverwaltung berichtet Wozjewjenja z gmejskeho zarjada

Hauptverwaltung

*Man sollte dann und wann lachen können
und ein bisschen Spaß haben, oder sogar sehr viel.*

Vincent van Gogh



Wir gratulieren ganz herzlich unseren Geburtstagskindern

Gratulujemy nanajwutrobnišo swojim narodninarjam

| | | |
|---------------------------------------|---------------|--------------------|
| Frau Erna Ebert Königswartha | am 15.07.2017 | zum 90. Geburtstag |
| Frau Helene Greibig OT Oppitz | am 29.07.2017 | zum 85. Geburtstag |
| Frau Ingeborg Richter Königswartha | am 29.07.2017 | zum 90. Geburtstag |
| Frau Martha Kibleka Königswartha | am 30.07.2017 | zum 85. Geburtstag |
| Herrn Hans Kunaschk Königswartha | am 05.08.2017 | zum 85. Geburtstag |

Unsere herzlichsten Glückwünsche begleiten Sie alle in das neue Lebensjahr. Wir wünschen vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Auch allen hier nicht genannten Geburtstagskindern in unserer Gemeinde gratulieren wir auf diesem Wege sehr herzlich.

Naše najwutrobniše zbožopřeća přewodžeja Was wšěch do noweho žiwjenskeho lěta. Přejemy Wam wosebje strowotu a wobinske derjeměće.

Też wšëm tule njemjenowanym narodninarjam w naszej gmejnje gratulujemy po tutym puću jara wutrobnje.

Swen Nowotny

Bürgermeister/Wjesnjanosta

Am 14.06.2017 beging Frau Erna Weniger im OT Truppen ihren 90. Geburtstag



Bürgermeister, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung übermitteln für das neue Lebensjahr die herzlichsten Glückwünsche.

Wjesnjanosta, gmejska rada a gmejski zarjad přeja za nowe žiwjenske lěto wjele zboža.

Hallo - ich bin da!

Ich bin Jannik Johanson.
Pünktlich um 18:00 Uhr am 25.04.2017
erblickte ich das Licht der Welt.
Ich wog 3.100 g und war 49 cm groß.

Meine glücklichen Eltern sind Nicolle und
Sören Johanson aus Johnsdorf.

**Treff Alleinstehende**

jeden 1. Donnerstag im Monat – 14:00 Uhr

Brotausgabe:

jeden Sonnabend - 10:30 – 11:00 Uhr

Wer diese soziale Unterstützung in Anspruch nehmen will, gibt bitte in der laufenden Woche einen Beutel mit Namen und Personenzahl ab und holt ihn dann wieder zu o. g. Zeit.

„Bautzener Tafel e. V.“ - Ausgabestelle Königswartha

Dienstag und Donnerstag jeweils 13:00 – 14:00 Uhr können bei der „Bautzener Tafel e. V.“ im „Treffpunkt“ Königswartha von bedürftigen Bürgern Lebensmittel gegen eine Spende abgeholt werden.

Hultsch

Geschäftsführerin

Achtung - wichtige Information!**Aus der Versorgungs GmbH Königswartha**

Sehr geehrte Wasserkunden,
wegen dringender Reparaturarbeiten an der Trinkwasserleitung und der damit verbundenen Umbindung kann am

**Dienstag, dem 18.07.2017,
in der Zeit von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

die Trinkwasserversorgung nicht gewährleistet werden.
Wir bitten Sie, sich darauf einzustellen und vorzubereiten.
Nach Inbetriebnahme kann es zu Eintrübungen des Wassers kommen. Diese sind nicht gesundheitsschädigend.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Hultsch

Geschäftsführerin

**Sommerschlussverkauf
in der Kleiderkammer**

Ab sofort ist Sommerbekleidung zum Preis
von je Stück 0,50 € bzw. 1,00 € erhältlich.

**Kleiderkammer – Ahornweg 16 –
dienstags von 13 bis 17 Uhr**

**>> Versorgungs GmbH/Zastaranski zawod****Versorgungs GmbH Königswartha****Treffpunktnachrichten für Juli 2017**

Öffnungszeiten:

Montag 14:00 – 16:00 Uhr

Dienstag 12:00 – 14:00 Uhr - **geändert**

Donnerstag 12:00 – 14:00 Uhr - **geändert**

Sonnabend 10:00 – 11:00 Uhr

Telefon: 035931 20881

Außerhalb der Öffnungszeiten: 035931 20194 oder 20228

Veranstaltungen und Termine**Montagstreff:**

14:00 – 16:00 Uhr

Frauensport:

Montag

Gruppe 50+ - 17:30 Uhr

Gemischte Gruppe - 18:30 Uhr

Line-Dance-Gruppe - 20:00 Uhr

Seniorencafe Königswartha und alle Ortsteile:

Juli und August Sommerpause

>> Feuerwehr/Wohnjowa wobora**Freiwillige Feuerwehr
Königswartha****Nächster Feuerwehrdienst****Ortsfeuerwehr Königswartha****Freitag, d. 28.07.2017**

Thema: Atemschutz/Atemschutznotfalltraining

Verantwortlich: Kam. S. Johanson/A. Kühne

Ort: GH

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Sonntag, d. 30.07.2017

Thema: Knotenkunde/Leiterausildung

Verantwortlich: Kam. R. Heppner/Th. Schenk

Ort: GH

Uhrzeit: 08:00 Uhr

Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz**Standort Johnsdorf****Sonntag, d. 23.07.2017**

Thema: Retten aus Höhen mit Drehleiter

Verantwortlich: Kam. A. Hultsch

Ort: GH

Uhrzeit: 09:00 – 12:00 Uhr

Standort Oppitz

Freitag, d. 14.07.2017

Thema: Praktische Übung – Funken im Einsatz
 Verantwortlich: Kam. Fiebig
 Ort: GH
 Uhrzeit: 19:00 - 21:30 Uhr

Freitag, d. 28.07.2017

Thema: Praktische Übung – Wasserrettung
 Verantwortlich: Kam. J. Schmidt
 Ort: GH
 Uhrzeit: 19:00 - 21:30 Uhr

Freitag, d. 11.08.2017

Thema: Praktische Übung – Löschangriff
 Verantwortlich: Kam. Schlotze
 Ort: GH
 Uhrzeit: 19:00 - 21:30 Uhr

Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau

Standort Wartha

Freitag, d. 14.07.2017

Thema: Schaumlöschverfahren
 Verantwortlich: Kam. J. Halgasch/T. Halgasch
 Ort: Ortslage
 Uhrzeit: 19:00 – 21:00 Uhr

Freitag, d. 28.07.2017

Thema: Atemschutz Ausbildung Königswartha
 Verantwortlich: Kam. I. Leuteritz
 Ort: GH Königswartha
 Uhrzeit: 18:00 Uhr - 20:00 Uhr

Sonntag, d. 06.08.2017

Thema: MA Ausb. und Beladung Fahrzeug
 Verantwortlich: Kam. R. Kasper / M. Kunaschk
 Ort: Ortslage
 Uhrzeit: 09:00 Uhr – 11:30 Uhr

Standort Commerau

Freitag, d. 21.07.2017

Thema: Retten aus Höhen und Tiefen/ Leiteraus-
 bildung
 Verantwortlich: Kam. A. Walter
 Ort: GR
 Uhrzeit: 18:00 Uhr

Freitag, d. 11.08.2017

Thema: Grundübung FwDV.3
 Verantwortlich: Kam. I. Hilbig
 Ort: GR
 Uhrzeit: 18:00 Uhr

Nächste Ausbildung der Jugendfeuerwehr

Ortsgruppe Königswartha

Freitag, d. 14.07.2017

Thema: Spiel und Sport
 Ort: GH
 Uhrzeit: 16:00 Uhr

Freitag, d. 28.07.2017

Thema: Handhabung Saug- und Druckschläuche
 Ort: GH
 Uhrzeit: 16:00 Uhr

Freitag, d. 11.08.2017

Thema: Vorbereitung Jugendflamme
 Ort: GH
 Uhrzeit: 16:00 Uhr

Ortsgruppe Wartha:

Samstag, d. 12.08.2017

Thema: Dorfrallye
 Verantwortlich: JW P. Wünsche
 Ort: Depot
 Uhrzeit: 17:00 Uhr - 19:00 Uhr

Dienstplan der Kinderfeuerwehr

Ortsgruppe Königswartha

Montag, d. 07.08.2017

Thema: **Übung für Wettkampf Glaubitz**
 Ort: Gelände Feuerwehr
 Uhrzeit: 16:00 Uhr - 17:30 Uhr

Samstag, d. 12.08.2017

Thema: Wettkampf Glaubitz
 Ort: Gelände Feuerwehr/Glaubitz

G. Frenzel

Sachbearbeiterin Feuerwehr



>> Bibliothek/Biblioteka

Bibliotheksinformationen für Juli 2017



„Die Welt ist ein Buch.
 Wer nie reist, sieht nur eine
 Seite davon.“

Aurelius Augustinus

Die Bibliothek wünscht allen Lesern und Leserinnen eine schöne und erholsame Urlaubszeit.

Die Gemeindebibliothek hat folgende Öffnungszeiten:

Montag 10:00 - 12:30 Uhr 13:30 - 17:00 Uhr
Dienstag 13:30 - 18:00 Uhr
Mittwoch 11:00 - 12:30 Uhr 14:30 - 17:00 Uhr
Freitag 10:30 - 15:30 Uhr
Donnerstag geschlossen!

Jeden Freitag von 10:00 - 10:30 Uhr Bibliothek in der Grundschule

Veranstaltungen sind unabhängig von den Öffnungszeiten möglich!
 Anruf genügt (035931 21132)!



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Mit einer Anzeige...

die Oma und den Opa

ganz stolz machen.



Anzeige online aufgeben

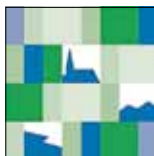
wittich.de/gruss

Gerne auch telefonisch unter Tel. 0 35 35 / 48 90

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / Robert Kneschke

» Touristische Gebietsgemeinschaft/ Turistiske zajednoćenstwo wokoliny

Drei Millionen Euro im siebenten Projektaufruf



Im Sommer 2017 stehen rund drei Millionen Euro Fördermittel für die Entwicklung des ländlichen Raumes in der LEADER-Region Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft bereit. Natürliche Personen, Unternehmen, Kommunen und nichtgewerbliche Organisationen, wie z.B. Vereine und Kirchen, können im Rahmen des siebenten Projektaufrufes der Förderperiode 2014 bis 2020 ihre Projektanträge bis zum 15. September 2017 beim Regionalmanagement in Königswartha einreichen.

Im siebenten Projektaufruf stehen Fördermittel in nahezu allen Maßnahmen der lokalen Entwicklungsstrategie bereit. Besonderes Augenmerk der Projektentwicklung liegt in der Fischereiwirtschaft. Die Bereiche Marketing, Wertschöpfung und Bildung werden bearbeitet, um einen Nutzen für die Teichwirtschaftsbetriebe zu schaffen. Ein zweiter Schwerpunkt der Entwicklungsarbeit liegt in der Qualifizierung bestehender touristischer Infrastruktur und Angebote sowie der Schaffung und Verbesserung öffentlich zugänglicher kleiner touristischer Infrastruktur in der OHTL-Region. Die Anhebung von Förderhöhen und Fördersätzen in einigen Maßnahmen schafft neue Anreize für Projektträger. „Insbesondere kleinen und mittelständischen Betrieben im ländlichen Raum können wir damit attraktivere Konditionen für die Entwicklung wirtschaftlicher Tätigkeiten bieten“, sagt der OHTL-Vorsitzende Marko Kowar. Die Beratung erfolgt vor Ort oder im Regionalbüro Königswartha. Das Entscheidungsgremium der LEADER-Region OHTL hat am 12. Juni 2017 innerhalb des sechsten Aufrufes der Förderperiode insgesamt 24 Projekten mit einer Fördersumme von rund 1,3 Millionen Euro ein positives Votum beschieden.

OHTL-Regionalmanagement: Rudolf Richter, Katrin Kubasch und André S. Köhler erreichen Sie telefonisch unter 035931 16560, per E-Mail regional@ohtl.de oder nach Terminvereinbarung im OHTL-Büro Gutsstraße 4c in 02699 Königswartha.

LEADER-Entwicklungsstrategie für die Region „Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft“

7. Projektaufruf Förderperiode EPLR 2014-2020/LES OHTL Beginn: 13.06.2017 +++ Ende: 15.09.2017

Die Europäische Union stellt im Förderzeitraum 2014-2020 finanzielle Mittel für die Entwicklung der ländlichen Räume zur Verfügung. Grundlage der Zuwendung an die Regionen ist die erneute Bewerbung um den Status als LEADER-Region auf der Basis einer LEADER-Entwicklungsstrategie (LES).

Die Erstellung der LES erfolgte durch die Lokale Aktionsgruppe (LAG) auf Basis der Ziele des EPLR (Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum Sachsen) und berücksichtigt die lokalen Erfordernisse der Region. Die LAG wird in der Region OHTL gebildet durch den Verein zur Entwicklung der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft e. V. (OHTL e. V.) in Zusammenarbeit mit allen relevanten regionalen Akteuren.

Nach erfolgter Anerkennung als LEADER-Region steht der Region Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft ein Budget zur Erreichung selbst gesteckter Ziele zur Verfügung. Die konkreten Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele wurden ebenfalls durch die Region in der LES selbst festgelegt.

Welche Projekte werden gefördert?

Es können Projekte gefördert werden, die den grundsätzlichen Zielen des EPLR des Freistaates Sachsen 2014 - 2020 sowie den Zielen der LES der Region OHTL entsprechen und einen Mehrwert gegenüber Standardmaßnahmen aufweisen.

Inhalt des 7. Projektaufrufes sind folgende Maßnahmen:

| | | |
|---------------------------------------|--|--------------------|
| A | Um- und Wiedernutzung ländlicher Bausubstanz | |
| A.1 | Um- und Wiedernutzung leer stehender und mindergenutzter Bausubstanz für Wohnzwecke | 300.000 € |
| A.2 | Umnutzung für gewerbliche Zwecke | 200.000 € |
| A.3 | Umnutzung zu kleinen Beherbergungsbetrieben | 100.000 € |
| A.4 | Umnutzung zu öffentlich zugänglichen Einrichtungen | 200.000 € |
| B | Investitionen in regionale Unternehmen, Grundversorgung und öffentlich zugängliche Einrichtungen | |
| B.1 | Investitionen in regionale Unternehmen | 200.000 € |
| B.2 | Qualifizierung bestehender touristisch relevanter Einrichtungen und Angebote | 100.000 € |
| B.4 | Investitionen in öffentlich zugängliche Einrichtungen | 330.000 € |
| C | Bauliche Maßnahmen zum Erhalt oder zur Belebung des ländlichen Kulturerbes | 216.000 € |
| D | Abbruch baulicher Anlagen, Flächenentsiegelung | 100.000 € |
| E | Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der individuellen Erreichbarkeit | |
| E.1 | Ausbau des kommunalen Straßen- und Wegenetzes | 400.000 € |
| E.2 | Konzepte, Projektmanagement und modellhafte Umsetzung zur Schaffung ergänzender Mobilitätsangebote | 60.000 € |
| F | Neubau und Aufwertung öffentlich zugänglicher Plätze und Freiflächen | 300.000 € |
| G | Schaffung und Verbesserung öffentlich zugänglicher kleiner touristischer Infrastruktur | 200.000 € |
| H | Projektentwicklung, Umsetzungsbegleitung, Öffentlichkeitsarbeit, Sensibilisierung und Weiterbildung | 100.000 € |
| K | Regionale Absatzförderung (Fischereiwirtschaft) | 100.000 € |
| L | Diversifizierung von Unternehmen der Aquakultur oder Fischereiunternehmen | 100.000 € |
| Summe Budget 7. Projektaufruf: | | 3.006.000 € |

Wer kann einen Projektantrag einreichen?

Begünstigte können natürliche und juristische Personen des privaten und öffentlichen Rechts sowie rechtsfähige Personengesellschaften sein:

- **natürliche Personen** (Privatpersonen)
- **Unternehmen** (alle Projektträger, die ihr Vorhaben im Rahmen einer wirtschaftlichen Tätigkeit umsetzen)
- **nichtgewerbliche Zusammenschlüsse** (Projektträger ohne Gewinnerzielungsabsicht, z. B. rechtsfähige Vereine, Stiftungen und Körperschaften)
- **Lokale Aktionsgruppe LAG (OHTL e. V.)**
- **Kommunen**

In welcher Höhe werden Projekte gefördert?

Für die förderfähigen Projektkosten wird ein nicht rückzahlbarer Zuschuss als Anteilsfinanzierung bewilligt. Je nach Ausgestaltung der Projekte und Art des Antragstellers kommen verschiedene Fördersätze und Förderhöchstbeträge zur Anwendung. Einzelheiten hierzu entnehmen Sie bitte der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) der OHTL (ab Seite 66) in Verbindung mit der Richtlinie LEADER vom 15.12.2014.

Wie bewerbe ich mich um eine Förderung?

Das Antragsverfahren ist zweistufig. Nach Vorlage der aussagefähigen Projektunterlagen bewertet das Entscheidungsgremium diese nach festgelegten Auswahlkriterien und beschließt die Reihenfolge der Projekte sowie die sich daraus ergebenden Einzelprojekte entsprechend dem zur Verfügung stehenden Budget des Aufrufes. Nach Mitteilung der Projektauswahl an die Antragsteller erfolgt die Veröffentlichung auf der regionalen Internetseite www.ohtl.de.

In der zweiten Stufe werden die Antragsteller, deren Projekt grundsätzlich für eine Förderung ausgewählt wurde, schriftlich mit einer Frist von 6 Wochen zur Abgabe eines förmlichen Antrages bei der Bewilligungsbehörde (LRA Bautzen/ Kreisentwicklungsamt) aufgefordert. Die Vorlage des Antrages (<http://www.smul.sachsen.de/foerderung/4339.htm>) begründet keinen Rechtsanspruch auf Förderung. Nach Prüfung des Antrages kann die Bewilligung erfolgen.

Rechtsgrundlagen:

Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen (EPLR) <http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3531.htm>

Richtlinie LEADER/2014 des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft <http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3663.htm>

LEADER-Entwicklungsstrategie der Region Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft (Fassung vom 06.03.17) https://www.ohtl.de/fileadmin/ohtl/upload/2014-2020/2017-04-20_LES-OHTL_%C3%84nderungen-angenommen.pdf

Laufzeit 7. Projektaufwurf:

Beginn: 13.06.2017
Ende: 15.09.2017

Der unterschriebene Projektantrag und die vollständigen Projektunterlagen müssen bis zum 15.09.2017 im Büro des OHTL-Regionalmanagements per E-Mail bzw. per Post vorliegen.

Das Einreichungsende für nachgeforderte Unterlagen ist der 29.09.2017.

Die Sitzung des Entscheidungsgremiums findet am 20.11.2017 statt.

Für Beratungen und Qualifizierungen Ihres Projektantrages steht Ihnen das Regionalmanagement gern zur Verfügung.

Kontakt und Information:

Regionalmanagement des LEADER-Gebietes
 Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft
 Gutsstr. 4c
 02699 Königswartha

Telefon: 035931-165 60
 Telefax: 035931-165 85
 E-Mail: regional@ohtl.de
 Internet: www.ohtl.de

» Kirchen/Cyrkwje



**Evangelisch-Lutherische
Kirchgemeinde Königswartha**

Herzliche Einladung

Sonntag, 16. Juli - 5. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst 9:30 Uhr

Sonntag, 23. Juli - 6. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst 9:30 Uhr

Sonntag, 30. Juli - 7. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst 9:30 Uhr

Samstag, 5. August 8:45 Uhr

gottesdienst für Schulanfänger für die Familien unserer Gemeindeglieder, deren Kinder mit der Christenlehre und dem Religionsunterricht beginnen – mit ihren Eltern, Paten, Verwandten und Bekannten.

Sonntag, 6. August - 8. Sonntag nach Trinitatis

Festgottesdienst 15:00 Uhr

mit Aufnahme der neuen Schüler in die Paulus-Schule



**Termine der katholischen Kirche
„Herz-Jesu“ in Königswartha**

Abendgottesdienst:

Jeweils mittwochs um 18:00 Uhr

Sonntagsgottesdienst:

Jeweils um 10:30 Uhr

*Es lädt herzlich dazu ein,
Ihr Pfarrer Stephan Delan*

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

localbook
 werben & informieren
 Finden Sie gleich hier Ihren Ort:

 Was ist los in meiner Region?
www.localbook.de
 ✓ Wetterprognosen
 ✓ Veranstaltungsvorschau
 ✓ Geschäftsanzeigen
 ✓ Privatanzeigen
 ✓ Branchenbuch
 ✓ Bannerwerbung
 ✓ Veranstaltungskalender
 ✓ Links zu kommunalen Diensten
 ✓ lesenswerte Artikel aus Verwaltung, Vereinen, Verbänden, Kirchen, Kindertagesstätten, Schulen und vieles mehr ...

» Kindertagesstätte „Zwergenland“/ Pěstowarnja „Zwergenland“

Christlich-Soziales Bildungswerk Sachsen e. V., 01920 Nebelschütz, OT Miltitz, Kurze Straße 8
Telefon 035796-971



Besuch bei Freunden

Am 22. Juni 2017 war es endlich so weit: 15 Kinder der Käfer-Gruppe und drei Kinder der Krabat-Gruppe der Kindertagesstätte „Zwergenland“, die sich in Trägerschaft des Christlich-Sozialen Bildungswerkes Sachsen e. V. befindet, besuchten die polnische Kindertagesstätte in Nowogrodziec. Im Vorfeld lernten wir, wie man z. B. „Guten Tag“ oder „Ich heiße“ auf Polnisch sagt. Als kleines Gastgeschenk stellten wir Schüttelgläser her. Birgit Pietsch bastelte diese.

Die Mädchen und Jungen waren schon ganz aufgeregt und erwartungsvoll. Pünktlich war der Bus mit dem netten Busfahrer Herrn Borrmann vom Busunternehmen Brade da.

Nach ca. einer und einer halben Stunde Busfahrt wurden alle schon von den polnischen Erzieherinnen und Kindern erwartet. Gemeinsam stellten sie sich einander vor und sangen Lieder. Dann war ausreichend Zeit, den Raum und das Spielzeug der Gastgeber zu erkunden. Dabei wurde mit großen Augen aufeinander geschaut. Die Erzieherinnen konnten sich über Bildungs- und Erziehungsfragen austauschen und stellten grenzübergreifende Gemeinsamkeiten fest.

Nach einer leckeren Suppe und frischen Erdbeeren, konnten alle Kinder bereitge-



stellte Keramikgefäße bemalen. Die Freude war groß, als sie diese auch mit nach Hause nehmen durften.

Danach lud der Garten zum Toben ein. Vor dem Mittagessen hielt die Dolmetscherin mit allen Kindern einen lustigen Sprachkurs ab. Nach einem zweiten leckeren Essen hieß es Abschied nehmen.

Es war für alle, ob groß oder klein, ein wunderschöner Tag mit vielen Eindrücken und warmherziger Gastfreundschaft.

Die Kinder und Erzieherinnen der Käfer-Gruppe der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königswartha

Was macht eigentlich ein Bürgermeister?

Das fragten sich die Vorschüler der Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha, die sich in Trägerschaft des Christlich-Sozialen Bildungswerkes Sachsen e. V. befindet. Am 23. Mai 2017 besuchten wir den Bürgermeister von Königswartha Swen Nowotny und seine Mitarbeiter. Carola Wagner, seine Sekretärin, empfing die Kinder und führte sie in sein Arbeitszimmer. Elias staunte: „So viele Bücher stehen hier im Schrank!“ und Emily und Gustaf meinten: „Sogar Gummibärchen gibt es.“

Gemeinsam mit dem Bürgermeister gingen alle in den Ratssaal. Hier beantwortete Swen Nowotny die Fragen der Kinder. Greta interessierte es, was er so alles machen muss oder Alma fragte, was er am liebsten mache oder Colin wollte wissen, ob das am Schreibtisch arbeiten nicht langweilig ist. Der Bürgermeister beantwortete die Fragen der Kinder und erklärte seine Arbeit und die seiner Mitarbeiter. Danach zeigte er uns das Meldeamt, da muss das grüne Licht leuchten, sonst darf man nicht rein gehen, das Bauamt – hier gab es auch was zum Naschen – das



Ordnungsamt und die Finanzverwaltung. Hier durften die Mädchen und Jungen sogar in die Schränke sehen, ob da ein Schatz versteckt ist. Aber leider haben

sie nichts gefunden ... So verging eine dreiviertel Stunde wie im Fluge und es blieb noch etwas Zeit, um auf dem Wasserspielplatz zu spielen.

Wie wird schmutziges Wasser wieder sauber?

Die Mädchen und Jungen der Käfer-Gruppe der Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königswartha, die sich in Trägerschaft des Christlich-Sozialen Bildungswerkes Sachsen e. V. befindet, beschäftigten sich im Rahmen des Praktikums von Jasmin Dutschmann näher mit dem Element „Wasser“. Neben kleinen Experimenten und Geschichten rund ums Wasser wollten sie nun am 24. Mai 2017 herausfinden, was mit dem schmutzigen Wasser passiert. Alle gehen jeden Tag einige Male auf Toilette, waschen Hände und duschen

oder baden. Überall wird sauberes Wasser schmutzig und läuft in die Kanalisation – doch was passiert dann? Um das zu erfahren, besuchten die Kinder das Klärwerk in Königswartha. Benno Becker erwartete die Gruppe schon am Eingang. Er zeigte und erklärte, was hier mit dem Wasser passiert. Er erzählte auch, dass das Wasser ganz oft im Labor untersucht wird. Durch Proben in Wasserzylindern konnten die Kinder sehen, wie schmutzig das Wasser vorher war und waren erstaunt, wie sauber das Wasser jetzt aussah.

Jetzt wissen alle, wie schmutziges Wasser wieder sauber wird und was alles **nicht** in die Toilette gehört.

Wir möchten uns ganz herzlich bei Benno Becker bedanken, dass auch er sich für uns Zeit genommen hat und uns so viel Wissenswertes erzählt hat.

Die Kinder und Erzieherinnen der Käfer-Gruppe der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königswartha



Ade, du schöne Kindergartenzeit,

„wir müssen jetzt gehen, denn wir müssen weiter ziehen“, so singen die Vorschüler in einem Lied. Aber bis zur Schule, haben sie noch Einiges vor: Eine Fahrt in den Zoo nach Hoyerswerda, das Zuckertütenfest, die Störche in Commerau besuchen, eine Fahrt nach Nowogrodziec (Polen), auf dem Markt in Königswartha singen, ... Die Abschlussfahrt führte die Vorschüler der Käfer-Gruppe (06.06.17) und der Schäfchen-Gruppe (07.06.17) in den Zoo nach Hoyerswerda.

Frau Kühn erwartete sie schon am Eingang und erzählte, dass ein Affe weg ist und bat, ihr beim Suchen zu helfen. Es ging im Tropenhaus los. Der Affe war dort nicht, aber ein Hinweis, wo er sein könnte. Überall im Zoo gab es versteckte

Tipps. Zwischendurch fanden die Kinder Erdnüsse, welche in einer Schubkarre transportiert wurden und für die Felsenhörchen bestimmt waren, die sie dann füttern durften.

Unterwegs erfuhren sie Wissenswertes über die Zootiere und den Alltag im Zoo. Durch die Hinweise und Rätsel der Zootiere konnten die Mädchen und Jungen den „tierischen Kriminalfall“ lösen. Der Affe, das Maskottchen vom Zoo, hatte sich bei den Ouessantschafen versteckt. Frau Kühn war froh, dass er wieder da war. Nach dem Mittagessen war auch noch Zeit zum Spielen auf dem Spielplatz. Die Zeit verging wie im Flug und mit dem Bus ging es zurück in den Kindergarten. Herzlichen Dank an Frau Kühn von der

Zooschule Hoyerswerda!

Am 8. Juni 2017 feierten die Kinder das Zuckertütenfest. Gedichte, Lieder und Tänze wurden für das Programm geübt, welches Eltern, Großeltern, Geschwistern und Gästen in der Aula der Paulus-Schule gezeigt wurde.

Die Leiterin der Kita, Ute Sykora, begrüßte alle Gäste und die Kinder waren mit Begeisterung dabei und meisterten das Programm. Dafür gab es verdienten Applaus. Nun, meinte Ute Sykora, könnten wir ja gehen oder fehlt noch was? Nils meinte: „Na die Zuckertüten!“ Als die Suche losging, staunten alle: Auf dem Schulhof stand der Vati von Freya, Holger Schuldes und sein Mitarbeiter Peter, mit zwei großen Trak-



toren und auf einem stand ein Zuckertütenbaum! Er wusste, dass Zuckertütensamen auf einem Feld ausgesät war und hat nun die Zuckertüten geerntet und zu den Vorschülern gebracht. Da war die Freude bei allen groß. Die Zuckertüten waren verteilt und die Kinder verabschiedeten sich von ihren Eltern. Die Eltern informierten sich bei Carola Hanske über den Hort und konnten sich die Räumlichkeiten ansehen. Die Vorschüler der Schäfchen- und Krabat-Gruppe gingen zur Kegelbahn, kegelten um Punkte und suchten die beste Mannschaft. Nach der sportlichen Anstrengung gab es ein leckeres Abendbrot. Die Vorschüler der Käfer-Gruppe begaben sich auf Schatzsuche in den Wald. Nach-

dem sie eine Schatzkarte entdeckten, begannen sie mit der Suche und gruben eine Schatzkiste aus. Nach der Aufregung schmeckte das Abendbrot, welches Birgit Pietsch in den Wald brachte, besonders gut. Gegen 20 Uhr trafen sich alle in der Kindertagesstätte und bereiteten sich für den Nachtschlaf vor. Es wurde noch einmal spannend, denn alle „spukten“ mit ihren Taschenlampen durch das große Kindergartengebäude und entdeckten doch wirklich das „Kindergartengespenst“. Das hatte sich in der Garderobe der Igel-Gruppe versteckt. Da war die Aufregung groß. Aber das Gespenst hatte noch viel mehr Angst vor uns und verschwand. Vor dem zu Bett gehen konnten die Kinder noch

eine Geschichte hören und dann wurde es Zeit zum Schlafen. Am nächsten Morgen gab es für alle Kurz- und Langschläfer ein leckeres Frühstück mit frischen Brötchen, Obst, Gemüse und Joghurt und alle konnten gestärkt in den neuen Tag starten. Für alle Vorschüler war es ein unvergesslicher Abschluss ihrer Kindergartenzeit. Herzlichen Dank an alle, die den Kindergartenabschluss der Vorschüler liebevoll unterstützten!

Die Kinder und Erzieherinnen der Krabat-, der Schäfchen- und der Käfer-Gruppe der CSB-Kita „Zwergenland“ in Königswartha

» Schulen/Šule

Grundschule Königswartha „Bjarnat Krawc“

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

wieder ist ein Schuljahr „vorbeigeflogen“ und mittlerweile sind die Familien in Urlaubs- und Ferienstimmung.

Die Monate von August 2016 bis Juni 2017 waren erfüllt von fleißigem Lernen, aber auch von Höhepunkten wie Projekten, Wandertagen, Sportveranstaltungen oder Theaterfahrten.

Nicht zu vergessen unser „Tag der offenen Tür“ im Oktober 2016, bei dem wir viele Gäste in unserer Grundschule begrüßen konnten.

Im Laufe des Schuljahres konnten wir auf vielfältige Unterstützung der Eltern, des Elternrates und unseres Schulvereins zurückgreifen.

Dafür herzlichen Dank!

Liebe Schülerinnen und Schüler der Grundschule Königswartha, wir freuen uns, euch und 26 Schulanfänger am 7. August 2017, um 7:30 Uhr wieder in der Grundschule begrüßen zu können.

Am Montag, dem 07.08.2017, und am Dienstag, dem 08.08.2017, gilt ein



Sonderstundenplan. Unterrichtsende ist für alle Klassen an beiden Tagen um 11:10 Uhr.

An diesen Tagen erhaltet ihr voraussichtlich den Stundenplan.

Ihnen, euch und uns allen wünsche ich gute Erholung in den Sommerferien

und ein fröhliches Wiedersehen zum neuen Schuljahr!

Den Schülern unserer 4. Klassen wünschen wir einen erfolgreichen Start in ihren weiterführenden Schulen.

*Beier
Schulleiterin*

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

**Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!**

LW-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach Anfragen: Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

» Vereine/Interessengemeinschaften/Towarstwa/Zjednocenstwo zajimow

Königswarthaer Sportverein 1990 e. V.



DANKE



Die A-Jugend möchte sich zum Abschluss, der letztendlich nun doch sehr erfolgreichen Saison 2016/2017, recht herzlich bei ihrem langjährigen Sponsor der Volksbank Bautzen bedanken. Wieder einmal konnte durch finanzielle Unterstützung der Volksbank neue Präsentationssachen bereitgestellt werden. Die Mannschaft freut sich auf eine noch lange Partnerschaft und verabschiedet sich hiermit, von allen Fans und Unterstützern, in die verdiente Sommerpause. Auf ein Neues!

Eure A-Jugend

Abteilung Kegeln - Saisonende 2016/2017

Nachdem die U14, U18 und Senioren einen guten Mittelplatz in ihren Ligen erzielten, schafften es die Frauen und Männer zum Staffelsieg und damit den Aufstieg in die nächst höhere Spielklasse.

Gekrönt wurden die Leistungen auch vom 3. Platz im Kreispokal der Frauen, dem Pokalsieg der Jugend U18

und dem Pokalsieg der Männer.



Auch in den Einzelwettbewerben gab es große Erfolge. So belegte Georg Paschke den 3. Platz bei den Junioren und Sven Peter wurde bei der U18 Kreismeister und später im Sprintwettbewerb belegte er den 2. Platz.

*Olaf Zschornack
Abteilung Kegeln*



Ich bin für Sie da...

Falko Drechsel

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0170 2956922

Fax: 03535 489233

falko.drechsel@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Frauenchor Königswartha

Halbjahresbilanz beim Frauenchor



Impressionen von der 19. Chorserenade

Mit unserer traditionellen Chorserenade endete für uns Sängerinnen des Frauenchores Königswartha das erste Halbjahr unserer diesjährigen Frauenchor-Arbeit. Es war wieder einmal gelungen, Chöre zu unserer abendlichen Serenade einzuladen, die in unserer Gemeinde noch nicht bekannt waren. So konnten wir den gemischten Chor aus Burkau begrüßen und ein Vokalensemble mit dem Namen „Kviltet“, die aus dem tschechischen Varnsdorf zu uns gekommen waren. Schon zum vierten Male bei uns zu Gast und immer wieder gern gesehen und gehört war der Männerchor aus Großpostwitz. Man konnte sich wieder über einen unterhaltsamen und abwechslungsreichen Abend des Chorgesangs freuen. Schön, dass der im erfrischenden Sound aufspielende Posaunenchor der evangelischen Gemeinde den Abend wieder mit Blechbläserklängen bereicherte. Schön auch, dass unser Bürgermeister Herr Nowotny, die von Beginn an bestehende Tradition übernommen hat, dass der Bürgermeister der Gemeinde als „Schirmherr“ die Serenade eröffnet. Immer wieder wird uns von den Chorsängern der Gastchöre gesagt, wie schön sie die Veranstaltung in Königswartha finden und dass sie gern wiederkommen,



Pfingsten2017

natürlich **Auch** wegen des tollen Zwiebelkuchens nach dem Konzert. Der war wieder sehr lecker und wurde von allen Seiten gelobt. Vielen Dank der Bäckerei Bresan (auch der langjährigen Mitarbeiterin Frau Kirstan, die immer den Transport des Kuchens übernimmt) und den Helferinnen des Treffpunktes. An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön der Kirchgemeinde Königswartha und der Paulus-Schule, die durch die Bereitstellung der Bühne und des Schulhofes diesen schönen Abend der Chormusik bei herrlichstem Wetter und in grüner Umgebung logistisch möglich machten. Vielen

Dank auch an den Hausmeister Herrn Weiß, der auf unkomplizierte Weise viele organisatorische Dinge im Vorfeld klären half. Dank geht auch an die Versorgung-GmbH für die Bereitstellung der Stühle und Bänke. Natürlich sei auch allen Besuchern gedankt, vor allem denen, die uns schon seit vielen Jahren die Treue halten. Wir freuen uns nun auf die nächste Serenade, die für uns ein Grund zum Feiern sein wird, denn es wird schon die „Zwanzigste“. In den Wochen davor hatten wir weitere Veranstaltungen absolviert, so das von uns organisierte Pfingstsingen, das mit

tatkräftiger Unterstützung des Oppitzer Dorfkubs wieder zu einem gelungenen Nachmittag wurde. Nach Gesang – auch gemeinsam mit den Besuchern – und literarischen Fundstücken ließen sich die Besucher wieder den von uns Frauen frisch gebackenen Kuchen schmecken. Dazu gab es Kaffee, vom Dorfkub gereicht. Vielen Dank an dieser Stelle an den Dorfkub

Oppitz für die Unterstützung des Pflingstingens. Im Neschwitzer Schloss nahmen wir als Chor auch in diesem Jahr wieder am traditionellen Volkslieder-Singen teil, das auch von anderen Chören mit gestaltet wurde. Das Singen im dortigen Saal ist immer besonders schön und klangvoll. Zum Start in die Sommerpause gönnten wir Frauen uns noch einen Besuch der

Eröffnungsveranstaltung des Internationalen Folklorefestivals „Lausitz“ im Bautzener Theater. Dort erlebten wir einen Abend mit toller bunter abwechslungsreicher Kultur aus den verschiedensten Gegenden der Welt.

Cornelia Symank
Frauenchor Königswartha

Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Verehrte Leserinnen und Leser,

unsere Serie „Historische Rückblicke von Wartha“, zusammengestellt von unserem Vereinsmitglied Sandro Bartusch wird fortgesetzt unter dem Titel:

Die Frauengymnastikgruppen von Wartha

Schon in den 1920er-Jahren bestand eine Frauen-Tanz/Gymnastikgruppe in Wartha, von dieser ist kaum etwas überliefert.

Aber es ist zu vermuten, dass diese Gruppe auch schon das Rahmenprogramm bei den Ringern gestaltete, denn 1934 hieß sie **Frauen-Gymnastik-Gruppe „Eignigkeit Wartha“**. Wie lange diese Gruppe existierte, ist nicht bekannt.

Wie aber schon im Beitrag über die Ringer von Wartha zu lesen war, gab es ab 1948

in Wartha eine neu gegründete Frauengymnastikgruppe, die bei den Ringerkämpfen im Rahmenprogramm auftrat.

Da es ab 1958 keine Vergleichswettkämpfe mehr bei den Warthaer Ringern gab, löste sich auch die Frauengymnastikgruppe nach zehnjährigem Bestehen 1958 wieder auf.

Einige von den Frauen wurden aber 1961 in der Singegruppe Wartha wieder aktiv, allerdings mit ihren Stimmen.



Frauen-Tanz/Gymnastikgruppe Wartha um 1925



Unsere Ausstellung „Königswartha um 1900“ haben wir für Sie am **Dienstag, dem 1. August, von 15.00 bis 18.00 Uhr**, geöffnet. (Sonderführungen sind nach Absprache möglich)

Vorinformation

**Tag der Oberlausitz 2017
Heimatkundliche Wanderung in unserem Ortsteil Wartha**

Termin: Sonntag, 20. August 2017

Beginn: 9:30 Uhr

Treffpunkt:

Wartha, Mittelstraße/Ecke B96

Wanderstrecke: 4,5 Kilometer

(10 Stationen mit wissenswerten Informationen einschl. Führung und Kaffeepause im Schloss)

Ende: ca. 12:30 Uhr

Wir freuen uns auf recht viele wanderfreudige Interessenten!

Auf unserer Homepage finden Sie weitere Informationen zu unserer Vereinstätigkeit: www.geschichtsverein-rak.de sowie Aktuelles auch auf unserer Facebook-Seite: Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Herzliche Grüße und beste Wünsche für einen angenehmen Sommer
Annemarie Rentsch, Vors. KGV RAK e. V.

Alles aus einer Hand! - LEISTUNGSSPEKTRUM

VOM ENTWURF ÜBER DEN DRUCK
BIS ZUR VERTEILUNG

OFFICE-PRODUKTE



GRUSSKARTEN



FLYER EINLEGER



SCHREIBTISCHUNTERLAGEN & KALENDER



• BROSCHÜREN • ZEITSCHRIFTEN • PLAKATE • POSTER



LINUS WITTICH Medien KG

An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster) · Tel. (0 35 35) 4 89 - 0 · www.wittich.de · info@wittich-herzberg.de



» Informationen aus den Ortsteilen Informacije z wjesnych dželow

Eutrich/Jitk

Neues vom Bauernhof

Das erste halbe Jahr ist nun schon wieder um und wir hatten viel Besuch auf unserem Bauernhof. Mehr als 20 Schulklassen und Kindergruppen mit insgesamt 342 Kindern haben uns in den letzten Monaten im Rahmen des Projektes „Lernort Bauernhof“ besucht. Sie kamen meist aus den Schulen der Region und konnten hier ihr Wissen über landwirtschaftliche Nutztiere erweitern und festigen. Einige Klassen nutzten auch die Aktion „Bauer für einen Tag“, welche vom Sächsischen Landesbauernverband ausgeschrieben wurde und den Klassen ermöglichte, durch das Einreichen eines Herbariums eine finanzielle Unterstützung von 100 € zu bekommen. Ob Projekttag, Wandertag oder Kindergartenabschluss, das hautnahe Erleben von Schweinen, Hühnern, Kaninchen, Schafen, Rindern, Pferden und Gänsen durch anfassen und streicheln ist doch immer wieder besonders. Dazu gibt es natürlich wichtige Informationen über die Haltung und Fütterung der Tiere sowie deren Verwendung als Nutztier. Das ein oder andere Mal kam auch Meister KRABAT vorbei, um den Kindern aus seiner Zeit in Eutrich zu berichten. Zum Erscheinungstermin des Amtsblattes sind dann auch die Sommerferien schon zur Hälfte um und die drei Wochen Reitferienlager mit jeweils 10 Teilnehmern sind Geschichte. In der ersten Ferienwoche hatten wir zudem noch ein Kinder-camp von der Kirchgemeinde Bautzen mit 23 Teilnehmern zu Gast. Wir freuen uns auf eine hoffentlich viel besuchte zweite Jahreshälfte wissensdurstiger Kinder.

Kornelia und Sven Helm

